

Was Sie noch wissen sollten

Unser Angebot ist kostenlos!

Vor dem ersten Gruppentreffen findet je ein Gespräch mit den jungen Menschen und mit den Eltern oder Bezugspersonen statt.



Mit den **Kindern** treffen wir uns achtmal in einem 14-tägigen Rhythmus am Freitagnachmittag.

Zeitgleich dazu - aber räumlich getrennt - besteht die Möglichkeit für Eltern oder Bezugspersonen, in einer Gruppe, die qualifiziert begleitet wird, Gedanken auszutauschen.



Die **Jugend**trauergruppe ist ein monatliches offenes Angebot. Die Termine erfragen Sie bitte bei uns.

Wer wir sind

Die Trauergruppen für Kinder und Jugendliche werden angeboten von:

LEBENSKREIS e.V.

Hospizverein für ambulante
Sterbe- und Trauerbegleitung, Hennef

Kurhausstr. 1
53773 Hennef (Sieg)
Telefon: 02242 - 917037
eMail: lebenskreis@hospizverein-hennef.de

in Zusammenarbeit mit:

**Ambulanter Kinderhospizdienst
Bonn/Rhein-Sieg**
Markt 19-20
53721 Siegburg

Trauergruppen für Kinder



und Jugendliche



Trauer bei Kindern und Jugendlichen

Trauer ist auch bei Kindern und Jugendlichen ein gesundes und natürliches Gefühl als Reaktion auf einen Verlust.

Obwohl sie die gleichen Gesichter der Trauer erleben wie etwa Wut, Schuld, Scham, Sehnsucht, Angst oder Ohnmacht, leben Kinder und Jugendliche ihre Trauer anders als Erwachsene.

Das innere Chaos der Gefühle zeigt sich äußerlich auf ganz verschiedene Weise: Während Jan sich nach außen cool und unberührt gibt, zieht Petra sich auf einmal ganz in sich selbst zurück. Während Marie übertrieben lustig und albern wird, reagiert Peter aggressiv und zurückweisend.

Es ist daher für jedes Kind und jeden Jugendlichen wichtig, einen angemessenen Ausdruck für seine Trauer zu finden und zu lernen, mit seinen Gefühlen auch im Alltag zurecht zu kommen.

Was wir tun können

Bei diesem Findungs- und Lernprozess bieten wir die Unterstützung von erfahrenen und dafür qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an, und zwar in einer geschützten und vertrauensvollen Atmosphäre.

In kleinen Gruppen treffen sich Kinder oder Jugendliche regelmäßig mit uns

- zu Gespräch und Erfahrungsaustausch,
- zu gemeinsamen Erinnerungsritualen,
- zu kreativem Arbeiten,
- zu gemeinsamem Essen,
- zu entspannendem Spiel.

Was wir erreichen wollen

Wir wenden uns an Kinder und Jugendliche, die ein Elternteil oder sogar beide, einen Bruder, eine Schwester oder auch einen anderen für sie wichtigen Menschen verloren haben. Wir möchten erreichen, dass sie

- sich öffnen, ihre Trauergefühle mit anderen teilen und so die Erfahrung machen: "Ich bin nicht alleine mit meinen Erlebnissen",
- in einem geschützten Raum ihrer Trauer schöpferisch Ausdruck geben,
- sich bei gemeinsamen Ritualen ihrer Verstorbenen erinnern,
- einfühlsame Menschen finden, die sie behutsam in ihrem Trauerprozess begleiten,
- den Verlust annehmen, aushalten und in ihr Leben integrieren können.



Wir sind nie allein,
immer sind Menschen bei uns
- wie gut, dass es sie gibt!